



EUROPEAN YOUTH AWARD

ICNM – International Center for New Media
Leopoldskronstraße 30, 5020 Salzburg, Austria
+43.660 63 04 085 | neumayer@icnm.net

www.eu-youthaward.org

<http://www.facebook.com/EuropeanYouthAward>

<http://www.twitter.com/eyagraz> | #EYA16

MEDIENINFORMATION, 10. Oktober 2016

Von den Besten lernen!

Die kreativsten digitalen Projekte mit Mehrwert für die Gesellschaft sind ermittelt

SALZBURG – *Sehende helfen via Videotelefonat Blinden bei Alltagsproblemen, Jugendliche „adoptieren“ Senioren und Übersetzer bieten ihre Dienste direkt über das Smart Phone für alle Lebenslagen an. Das sind nur drei Themen, die die digitalen Gewinnerprojekte des European Youth Awards 2016 behandeln.*

Die internationale Jury des European Youth Awards hat in einem zweitägigen Jurymeeting in Larnaka, Zypern, die Siegerprojekte für den European Youth Award (der europaweite Wettbewerb für junge digitale Social Start-Ups) ausgewählt.

Die 18 JurorInnen der #EYA16 Onsite Grand Jury haben diese Tage in intensiver und konstruktiver Diskussion verbracht und in der dritten Juryrunde insgesamt 11 Gewinnerprojekte für den diesjährigen European Youth Award ermittelt. Die Spannweite der Inhalte erstreckt sich innerhalb von sieben lösungsorientierten Kategorien von Gadgets für die Fahrradnavigation über eine Jobplattform, die mit Hilfe von Geonavigation die passenden Teilzeitjobs vermittelt bis hin zu Videospiele, die helfen, die kognitiven Fähigkeiten von Kindern mit Down Syndrom zu verbessern. So unterschiedlich die Gewinnerprojekte auch sind, sie vereint, dass sie einen Mehrwert für die Gesellschaft mit Hilfe von digitalen Technologien bieten.

Jurorin Sohvi Sirkesalo aus Finnland über die Onsite Jury: *„Wir hatten viele gute Projekte zu beurteilen. Mich hat besonders die Unterschiedlichkeit der Projekte beeindruckt. Ich war sehr glücklich, in einem Team von ExpertInnen aus ganz Europa zu arbeiten. Es war für mich auch eine äußerst bereichernde Erfahrung, da jedes Mitglied aus einer anderen Disziplin stammte und das Juryteam sehr ausgewogen in Bezug auf Alter, Geschlecht und Herkunftsregion war.“*

Unter den Gewinnern der Kategorie Healthy Life ist das Projekt „Be My Eyes“ eines 28-jährigen Dänen, das mit Hilfe einer App Blinde mit ehrenamtlichen Sehenden verbindet, um den Blinden bei Alltagsproblemen zu helfen. Das Projekt hat die Jury nicht nur durch die originelle Idee und die gute technische Ausführung überzeugt, sondern besonders durch den sozialen Mehrwert. Mit dieser App werden alltägliche Probleme gelöst, aber gleichzeitig auch Berührungsängste gegenüber blinden Mitmenschen abgebaut. 370.000 Freiwillige aus 149 Ländern sind bereits registriert, um 28.000 Blinden zu helfen.

Die Gewinnerteams kommen aus 8 verschiedenen Ländern: Dänemark (2 Projekte), Spanien (3 Projekte), Deutschland, Italien, Schweden, Frankreich, Serbien und Rumänien.

Die GewinnerInnen erwartet nun ein dreimonatiges Mentorship-Programm und die Auszeichnung auf der internationalen Bühne des EYA. Sie werden ihre herausragenden Projekte von 30. November bis 3. Dezember auf dem Gewinnerevent (EYA Festival) in Graz, Österreich vorstellen. Außerdem erhalten sie Projektanalysen von Studierenden aus ganz Europa und profitieren von der Einbindung ins aktive und engagierte Netzwerk des EYA. Bereits zum fünften Mal wählt die Festival Gand Jury im Rahmen des EYA Festivals den Gesamtsieger für das Jahr 2016.

Die vollständige Liste der Gewinnerprojekte und das Festivalprogramm ist auf <http://www.eu-youthaward.org/> zu finden.



EUROPEAN YOUTH AWARD

ICNM – International Center for New Media
Leopoldskronstraße 30, 5020 Salzburg, Austria
+43.660 63 04 085 | neumayer@icnm.net

www.eu-youthaward.org

<http://www.facebook.com/EuropeanYouthAward>

<http://www.twitter.com/eyagraz> | #EYA16

Mehr Informationen für Redakteure:

In zwei Online- und einer Onsite- Juryrunde(n) haben die internationalen Spezialisten aus insgesamt 167 Einreichungen die 11 Gewinnerprojekte ausgewählt. Alle Einreichungen wurden sowohl unter technischen als auch strategischen Kriterien beurteilt. Als Online-Juroren standen 50 ExpertInnen zur Verfügung, bei der Endrunde in Zypern entschieden 18 ExpertInnen über die Siegerprojekte.

Die sieben Kategorien des European Youth Awards: Healthy Life, Smart Learning, Connecting Cultures, Go Green, Active Citizenship, Money Matters und die Spezialkategorie 2016 (Migration, Integration, Flucht).

Die Gewinnerprojekte der Spezialkategorie 2016 werden von einer speziellen Jury am 19. Oktober in Graz ermittelt und gemeinsam mit den übrigen GewinnerInnen beim EYA Festival in Graz vorgestellt.

Über den European Youth Award

Der European Youth Award ist von Prof. Peter A. Bruck, ehrenamtlichem Vorstand des Internationalen Centrums für Neue Medien, im Jahr 2012 ins Leben gerufen worden. Dieser einzigartige europaweite Wettbewerb wird unter der Patronanz des Europarates, des Congress of Local and Regional Authorities durchgeführt und dient zur Motivation junger Menschen, gesellschaftlich wertvolle digitale Projekte zu entwickeln, die die Ziele des Europarates und der Strategie Europa 2020 zu erreichen suchen.

Mehr Informationen auf eu-youthaward.org.

Rückfragen gerne unter: eva@icnm.net | T: +43 660 63 04 085 | #EYA16

Jury in Zypern ausgerichtet von:



Mit Unterstützung von:



EYA Unterstützer und Keypartner:

